

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Ladendorf, am Montag, dem 19.11.2012 um 19:00 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindezentrums der Marktgemeinde Ladendorf.  
Die Einladung erfolgte am 12.11.2012 per Email.

Anwesend sind: Bgm. Othmar Matzinger, welcher auch den Vorsitz führt;  
Vizebgm. Peter Himmer, die geschäftsführenden Gemeinderäte Karl Macher, Alfred Prinz, Erich Zeiler und Heinz Schwarzmann, sowie die Gemeinderäte Franz Mehwald, Josef Weigl, Gerlinde Burger, Eduard Kraft, Matthias Usrael, Josef Engler, Hubert Meissl, Alois Huber, Manfred Hager, Markus Hemerka und Manfred Gail.

Entschuldigt sind: GR. Walter Höss, GR. Gerhard Penka, GR. Helene Feilhammer, GR. Magdalena Frey.

## **Tagesordnung**

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolles
2. KG. Ladendorf: Pachtung von Gemeindegrund
3. KG. Neubau: Ansuchen um Umwidmung
4. KG. Neubau: Ankauf von Gemeindegrund
5. Windpark Kreuzstetten – Beschlussfassung
6. Bericht Kassaprüfung
7. Landeskindergarten Ladendorf: Erweiterung der Gruppenzahl
8. FF-Ladendorf: Jubiläum 120 Jahre
9. Energiebeauftragter – Beschlussfassung
10. Wasserrückhalt und Erosionsschutz KG. Ladendorf, Ried „Frauenthal“
11. Wasserabgabenordnung – Änderung
12. KG. Grafensulz: private Urnenaufbewahrung
13. Resolution Atommüllendlager in der Tschechischen Republik
14. Personalangelegenheiten
15. Berichte des Bürgermeisters

## **Verlauf der Sitzung**

Der Bürgermeister begrüßt die Damen u. Herren Gemeinderäte und stellt die Öffentlich- und Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

- Zu 1 Das Protokoll der Sitzung vom 03.09.2012 wird einstimmig genehmigt und anschließend von den Vertretern der Fraktionen unterfertigt.
- Zu 2 Herr Meissl Lambert, 2126 Ladendorf, Kirchenzeile 10, ersucht um Pachtung des zwischen seiner Liegenschaft und dem Bauhof der MG Ladendorf befindlichen Grünstreifens. Familie Meissl beabsichtigt den vorderen Bereich als PKW-Abstellplatz zu nutzen und würde sich verpflichten den restlichen Grünstreifen zu pflegen.

Einstimmig (Handzeichen) wird dem Ansuchen des Herrn Meissl Lambert stattgegeben. Die Verpachtung erfolgt auf unbestimmte Zeit. Die Pacht beträgt € 5,--/Jahr. Als weitere Bedingung wurde festgehalten, dass nur angemeldete PKWs abgestellt werden dürfen. Weiters ist die Pflege des Grünstreifens zu gewährleisten.

- Zu 3 a) Mit Schreiben vom 02.10.2012 wurde vom Grundstückseigentümer Herr Reinhard Waagner aus 1210 Wien, Schenkendorfgasse 24/2/11 ein Ansuchen um Umwidmung des Grundstückes Nr. 38/5 (in Neubau, Birkenweg) von derzeit Grünland in „Bauland-Wohngebiet“ ohne Bauzwang, gestellt.  
Begründet wird das gegenständliche Ansuchen damit, dass das angeführte Grundstück seinerzeit als Baugrund erworben wurde. Herr Waagner gibt an, dass die seinerzeitige Umwidmung in Grünland für ihn eine wesentliche Wertverminderung bedeutet, zumal weder er noch die Vorbesitzer (Eltern) von einer Umwidmung in Grünland verständigt wurden. Bei entsprechender Umwidmung kann sich Herr Waagner vorstellen, das gegenständliche Grundstück aufzuschließen.  
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass das Umwidmungsverfahren für das angeführte Grundstück Nr. 38/5 in der KG. Neubau von „Grünland-Landwirtschaft“ in „Bauland-Wohngebiet“ eingeleitet und eine rechtliche Beurteilung durch den Sachverständigen erwartet wird.
- b) Mit Schreiben vom 03.10.2012 wurde von der Grundstückseigentümerin Frau Elisabeth Withalm, wohnhaft in 2125 Neubau, Hauptstraße 13 ein Ansuchen um Umwidmung des Grundstückes Nr. 584/6 (in Neubau, Neusiedlerweg) von derzeit Grünland in Bauland, gestellt.  
Begründet wird dieses Ansuchen damit, dass das Nachbargrundstück von Herrn Alois Wimmer die Widmung „Bauland-Agrar“ aufweist und Straße und Kanal bereits sehr nahe beim gegenständlichen Grundstück verlegt sind. Daher wäre die Umwidmung für die Gemeinde mit nicht sehr hohen Kosten verbunden und auch eine wirtschaftliche Vertretbarkeit gegeben.  
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass das Umwidmungsverfahren für das angeführte Grundstück Nr. 584/6 in der KG. Neubau von „Grünland-Landwirtschaft“ in „Bauland-Agrar“ eingeleitet wird.
- Zu 4 Herr Rudolf Plenert, 1190 Wien, Budinskygasse 4/27, kauft von der MG Ladendorf die Grundstücke Nr. 30/4 und 30/6, KG. Neubau, (ehem. Schulgarten in Neubau) zu den vom Gemeinderat festgesetzten Bedingungen (= €60,--/m<sup>2</sup>, unaufgeschlossen und Bauzwang innerhalb von 5 Jahren).  
Vom Rechtsanwaltsbüro Eustacchio & Schaar, 1090 Wien, Währingerstr. 26, wurde ein Kaufvertrag ausgearbeitet, der nun zur Genehmigung vorliegt.  
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen die Grundstücke Nr. 30/4 und 30/6, KG. Neubau, im Ausmaß von 1.444 m<sup>2</sup>, an Herrn Rudolf Plenert, 1190 Wien, Budinskygasse 4/27 zu verkaufen, den vorgelegten Kaufvertrag zu genehmigen und anschließend zu unterfertigen.
- Zu 5 Mit Schreiben vom 17.09.2012 wurde von der Marktgemeinde Kreuzstetten mitgeteilt, dass der bestehende Windpark in den Katastralgemeinden Ober- und Niederkreuzstetten um 6 Anlagen erweitert wird. Gemäß NÖ Raumordnungsgesetz beträgt der Mindestabstand der Windkraftanlagen zum Wohnbauland der Nachbargemeinden mindestens 2.000 m. Im Norden und Osten grenzt das betroffene Planungsgebiet an die Gemeindegrenzen von Herrtleis und Neubau an.  
Für die rechtskräftige Umwidmung der Anlagenstandorte ist es notwendig, dass die Nachbargemeinde Ladendorf der Verminderung des 2.000 m Abstandes für die beiden Anlagen zustimmt. Die Abstände der jeweiligen Anlagenmittelpunkte zum Wohnbauland von Neubau betragen 1.935 m und zum Wohnbauland von Herrtleis 1.845 m.

Mit 16 Für- und 1 Gegenstimme (GR. Gail) wird mittels Handzeichen beschlossen, dass die Marktgemeinde Ladendorf der Verminderung des 2.000 m Abstandes für die beiden Windkraftanlagen in der Marktgemeinde Kreuzstetten zustimmt.

Zu 6 Der Bürgermeister verliest die Protokolle der Gebarungsprüfungen vom 04.09.2012 und 12.11.2012.

Zu 7 Herr Bürgermeister berichtet, dass, um allen 2 ½ jährigen Kindern im Kindergartenjahr 2012/2013 den Besuch des Landeskindergartens zu ermöglichen, eine Aufstockung des viergruppigen Kindergartens um 3 Kinder erforderlich wäre. Während der Bildungszeit wäre seitens der MG Ladendorf eine weitere Stützkraft zur Verfügung zu stellen.  
Dem Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig (Handzeichen) stattgegeben und wird dieser beauftragt ein diesbezügliches Ansuchen an das Amt d. NÖ. Landesregierung zu stellen.

Zu 8 Die Freiwillige Feuerwehr Ladendorf begeht 2012 ihr 120-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass wird einstimmig (Handzeichen) beschlossen, dass die MG Ladendorf die Kosten der Verpflegung für die Jubiläumsfeier übernimmt.

Zu 9 Gemäß § 11 NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 sind die Gemeinden verpflichtet ab 2013 eine fachlich geeignete Person als Energiebeauftragten bzw. Energiebeauftragte für die im Eigentum oder Besitz stehenden Gebäude, deren Innenraumklima unter Einsatz von Energie konditioniert ist, zu bestellen.

Der Energiebeauftragte bzw. die Energiebeauftragte hat insbesondere folgende Aufgaben:

1. Energiemanagement wie
  - Führung der Energiebuchhaltung über jedes Gebäude, dessen Innenraumklima unter Einsatz von Energie konditioniert ist,
  - Information des Endverbrauchers bzw. der Endverbraucherin über die Wahrnehmung von Energieeffizienzmängeln,
  - laufende Überwachung des Energieverbrauchs (Energiecontrolling);
2. Beratung des Endverbrauchers bzw. der Endverbraucherin in Fragen der Energieeffizienz;
3. Erstellung eines jährlichen Berichts an den Endverbraucher bzw. die Endverbraucherin.

Der Energiebeauftragte bzw. die Energiebeauftragte hat sich auf dem Gebiet der Energieeffizienz laufend aus- und weiterzubilden.

Nach eingehender Diskussion wird der vom Bürgermeister vorgeschlagene, Herr Alfred Segeta, wohnhaft in 2126 Ladendorf, Markusweg 7, einstimmig (Handzeichen) zum Energiebeauftragten der MG Ladendorf bestellt. Ebenso wird beschlossen, dass die MG Ladendorf sämtliche Aus- und Fortbildungskosten, sowie die Bezahlung des amtlichen Kilometergeldes übernimmt.

Zu 10 Für Durchführung des Wasserrückhaltes und Erosionsschutzes im Ried „Frauenthal“, KG. Ladendorf wurde vom Ziviltechnikerbüro Team Kernstock die Ausschreibung der Erd- und Baumeisterarbeiten durchgeführt, und liegt nun der Prüfbericht vor.

Angebotsliste:

DI A. Winkler BaugesmbH., 1230 Wien € 29.400,00

Pittel & Brausewetter GesmbH., 2225 Zistersdorf, € 32.500,00

Alpine Bau GmbH, 2130 Mistelbach € 33.580,00.

Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen die Firma DI A. Winkler BaugesmbH., 1230 Wien, mit den Erd- und Baumeisterarbeiten für das Projekt „Wasserrückhalt u. Erosionsschutz Ried „Frauenthal“, KG. Ladendorf zu beauftragen. Die Budgetierung und Durchführung des Projektes erfolgt 2013.

- Zu 11 In der Sitzung am 03.09.2012 wurde vom Gemeinderat die Verordnung zur Erhöhung der Wassergebühren beschlossen. Im Zuge der Verordnungsprüfung des Amtes d. NÖ. Landesregierung wurden jedoch Formalfehler beanstandet. Im § 5, Abs. 1 der Verordnung ist das Wort Bereitstellungsgebühr durch das Wort Bereitstellungsbetrag zu ersetzen, und im Absatz 2 das Wort Wassermessernennbelastung durch Wasserzählernennbelastung. Mit 16 Für- und 1 Gegenstimme (GR. Gail) wird die dieser Niederschrift als Beilage A angeschlossene Änderung der Wasserabgabenordnung beschlossen.
- Zu 12 Herr Leo Grigar, wohnhaft in 2126 Grafensulz 2, ersucht mit Schreiben vom 07.11.2012 um Aufbewahrung der Urne seiner verstorbenen Lebensgefährtin, Frau Eva Maria Nahlik, in seinem Wohnhaus in Grafensulz Nr. 2. Die Urne würde in einer eigens errichteten Nische im Lieblingszimmer seiner Lebensgefährtin aufgestellt werden. Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dem Ansuchen des Herrn Leo Grigar stattzugeben.
- Zu 13 Einstimmig (Handzeichen) wird die in Beilage B angeschlossene Resolution beschlossen.
- Zu 14 Dieser Tagesordnungspunkt wird in nicht öffentlicher Sitzung beraten und beschlossen. Der Bürgermeister ersucht die Besucher den Sitzungssaal zu verlassen. Der weitere Verlauf der Sitzung ist dem nichtöffentlichen Sitzungsprotokoll zu entnehmen.
- Zu 15 Herr Bürgermeister berichtet:
- EVN:  
Bis 2015 sind noch folgende PVC-Gasrohre auf PE-Leitungsrohre auszutauschen:  
B 40 (von Kreuzung Neubauer Str. bis Bahnhof, Kirchenzeile, Akazienweg)
  - Voranschlagsbesprechungen fanden mit dem Amt d. NÖ. Landesregierung, Abt. IVW 3 statt. Der Voranschlag liegt zur öffentlichen Einsicht auf.
  - Personelles:  
Herr Bauer hat sich einer Herzoperation unterzogen und ist bereits wieder uneingeschränkt dienstfähig.
  - Kindergarten:  
Sämtliche Kindergartenpflichtige und auch 2 ½ jährige Kinder haben einen Kindergartenplatz erhalten.
  - Kleinregion Leiser Berge Mistelbach:  
Die Besucher der Fahrraddraisine beliefen sich heuer wiederum um die 8.000. Die Kleinregion Leiser Berge Mistelbach hat sich um die Mitgliedschaft „Energiemodellregion“ beworben. Das 80-seitige Konzept liegt zur Begutachtung vor. Mit einer positiven Entscheidung wird mit Ende des Jahres 2012 gerechnet.
  - Kläranlage:  
Die Errichtung der PV-Anlage (47 kWp) wurde bereits abgeschlossen. Für Mai 2013 ist ein Tag der offenen Tür geplant. Für Juli 2013 wurde eine Ferialpraktikantin aus der Gesundheits-HTL aufgenommen.
  - KG. Pürstendorf:  
Die Eröffnung des Kinderspielplatzes fand im September 2012 statt. Gemeinderat Hubert Meissl und Ortsvorsteher Wolfgang Meisel führten die Arbeiten unentgeltlich durch. Sie spendeten zusätzlich ein Spielgerät und eine Sitzgruppe.

- **KG. Neubau:**  
Im September fand eine Bürgerversammlung betreffend die Errichtung eines Buswartehäuschen statt. Die Arbeiten werden vom Kultur- u. Verschönerungsverein Neubau koordiniert und mit Hilfe der Bevölkerung durchgeführt.
- **KG. Garmanns:**  
Die Arbeiten im Dorfzentrum Garmanns schreiten zügig voran, sodass mit einer Fertigstellung, wie geplant im Frühjahr 2013, gerechnet werden kann.
- **Volksschule/Hallenbad:**  
Die Arbeiten für die Hackschnitzelheizanlage gehen in die Endphase. Eine Inbetriebnahme ist noch vor Wintereinbruch möglich.
- Die Beschwerde von Herrn Werner Schier bei der Volksanwaltschaft wurde abgelehnt.  
Der Marktgemeinde Ladendorf wurde in der gegenständlichen Angelegenheit eine exakte und rechtmäßige Verwaltung mitgeteilt.
- **Beschwerdeschreiben „Pro Lebensraum“-Bürgerinitiative:**  
Der Inhalt des Briefes der Verfasserin, Frau Angela Bürbaum, kann nicht nachvollzogen werden.
- Zurzeit wurden von der MG Ladendorf für Rechtsanwaltskosten ca. € 25.000,-- bezahlt. Alleine für die Eingabe durch Herrn Ing. Werner Schier bei der Volksanwaltschaft fielen € 1.600,-- an.
- Die Bedarfszuweisungen, welche von Juni bis November 2012 gesperrt wurden, werden auf Grund der Angleichung von Gemeindeabgaben im Dezember angewiesen.

Herr Heinz Schwarzmann, Vorsitzender der Projektgruppe berichtet, dass Herr Schweiger Wanderwege in der gesamten Marktgemeinde konzipiert hat. Der Bürgermeister wird sich im Rahmen der Aktion „Tut Gut Wanderwege“ um den Erhalt von Förderungen bemühen. Das Projekt „Gestaltung Hauptplatz“ Ladendorf, wird vorerst zurück gestellt.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Bürgermeister für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Ende: 20:25 Uhr